

24.04.2015 – Nr. 13



## Die neue ADAC Formel 4: Wissenswertes zum Saisonauftakt

- Erstes Rennwochenende in der etropolis Motorsport Arena Oschersleben
- 'ADAC Formel 4 Rookie Cup' für insgesamt 13 Formel-Neulinge
- Erklärt: Der komplette Wochenendmodus der ADAC Formel 4

München. An diesem Wochenende startet die neue ADAC Formel 4 in die Debütsaison 2015. In der etropolis Motorsport Arena Oschersleben (24. bis 26. April) bestreitet die Highspeedschule des ADAC die ersten drei von insgesamt 24 Saisonrennen. Die wichtigsten Informationen zum Rennwochenende in der Magdeburger Börde im Überblick:

### Das Auto

Die neuen ADAC Formel 4-Rennwagen treten mit Motoren von Abarth an. Der 1,4 Liter 414 TF Turbo-Motor leistet 160 PS. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei rund 210 km/h. Der italienische Hersteller Tatuus liefert die Chassis, die den hohen Sicherheitsanforderungen der FIA entsprechen. Der aus der Formel 1 bekannte, italienische Premium-Reifenhersteller Pirelli rüstet die ADAC Formel 4 aus. Mit Motec vertraut der ADAC auf denselben Felgenhersteller wie im ADAC Formel Masters. Der Federungs- und Fahrwerkshersteller Eibach ist neuer Serienpartner der ADAC Formel 4.

### Die Trainings

Zwei Freie Trainings am Freitag bilden den Auftakt eines Rennwochenendes in der ADAC Formel 4. In den jeweils 25-minütigen Sessions können sich die Formel-Talente mit den Streckenbedingungen vertraut machen. Aufgrund der FIA und DMSB Streckenabnahmeprotokolle ist das maximale Starterfeld für Formel-4-Fahrzeuge im Rennen auf bestimmten Rennstrecken auf eine Teilnehmerzahl zwischen 35 und 52 Startern begrenzt. Im Freien Training liegt die Höchstgrenze auf einigen Strecken bei maximal 42 Startern. Sollten beispielsweise auf einer Rennstrecke nur 35 Starter zugelassen sein und mehr Nennungen vorliegen, entscheidet der Ausgang des Qualifyings über das tatsächliche Starterfeld für die folgenden drei Rennen dieses Wochenendes.

### Das Qualifying

Das Qualifying wird aufgeteilt in zwei Gruppen ausgetragen, um die Startpositionen für die jeweiligen Rennen zu ermitteln. Die Fahrer jeder Gruppe haben 20 Minuten Zeit, um eine möglichst schnelle Rundenzeit zu erzielen. Die Aufteilung der Gruppen richtet sich nach dem Ergebnis des ersten Freien Trainings. Autos mit einer geraden Zahl in der Ergebnisklassifizierung starten in der einen Gruppe, Autos mit einer ungeraden Ziffer in der anderen.

Die Startaufstellung des ersten Rennens ergibt sich aus den schnellsten Rundenzeiten im Qualifying. Für die Startplätze des zweiten Rennens sind die zweitbesten Rundenzeiten ausschlaggebend. Der Fahrer mit der absoluten Bestzeit startet von der Pole Position. Der schnellste Fahrer aus der anderen Gruppe belegt

den zweiten Startplatz. Die restlichen Autos werden gemäß ihrer Qualifyinggruppe hinter den beiden schnellsten Fahrern jeder Gruppe in der Startaufstellung aufgereiht.



Die Top-Zehn des ersten Rennens beginnen den dritten Wertungslauf in umgekehrter Startreihenfolge. Der Rennsieger startet also von Position zehn, der Zweitplatzierte vom neunten Platz bis hin zum Zehntplatzierten, der die Pole Position für das dritte Rennen belegt. Die Autos ab Platz elf aus Rennen 1 gehen im abschließenden Lauf von der gleichen Position an den Start.

### Die drei Rennen

Jedes der drei Rennen pro Rennwochenende wird über 30 Minuten ausgetragen. Sieger ist der Fahrer, der nach Ablauf der vorgegebenen Zeit die Ziellinie als Erster überquert. Die Punktevergabe ist für alle drei Wertungsläufe gleich und richtet sich nach dem bekannten Formel-1-System. Der Rennsieger erhält 25 Punkte, der Zweitplatzierte 18 Zähler, für den drittbesten Fahrer gibt es 15 Punkte bis hin zum Zehnten, der einen Meisterschaftspunkt bekommt. Die Punktevergabe in der Übersicht: 25 - 18 - 15 - 12 - 10 - 8 - 6 - 4 - 2 - 1.

### Der 'ADAC Formel 4 Rookie Cup'

Für Fahrer/Fahrerinnen, die im Jahr 2015 in der ADAC Formel 4 starten und noch an keinem Rundstreckenrennen (Formel- oder Tourenwagenrennen) im In- oder Ausland teilgenommen haben, wird der 'ADAC Formel 4 Rookie Cup' ausgeschrieben. Unabhängig von der Rookie Cup Wertung werden alle 'ADAC Formel 4 Rookie Cup'-Teilnehmer auch für die ADAC Formel 4 gewertet und erhalten hier Punkte und Preisgeld. In der Saison 2015 sind 13 Fahrer, darunter die beiden Weltmeister-Söhne Mick Schumacher und Jonathan Cecotto, für die Teilnahme am 'ADAC Formel 4 Rookie Cup' berechtigt.

### Die ADAC Formel 4 live im Fernsehen

Fans haben die Möglichkeit, das erste Rennen der neuen ADAC Formel 4 live im Fernsehen mitzuverfolgen. TV-Partner SPORT1 überträgt den ersten Lauf in Oschersleben am Samstag, 25. April ab 11:45 Uhr. Am darauffolgenden Sonntag sendet SPORT1 ab 15:15 Uhr zunächst eine Zusammenfassung des zweiten Rennens, bevor direkt im Anschluss der dritte Wertungslauf des Wochenendes live ausgestrahlt wird. SPORT1+ zeigt das Auftaktrennen am Samstag (ab 11:55 Uhr) sowie Rennen 2 (Sonntag, ab 09:30 Uhr) ebenfalls live. Alle 24 Saisonrennen der ADAC Formel 4 gibt es zudem im Livestream auf [www.SPORT1.de](http://www.SPORT1.de).

### Pressekontakt

#### ADAC Formel 4

Robert Seiwert, adrivo Sportpresse GmbH

Tel.: +49 (0) 89 189 659 260, Mobil: +49 (0) 160 9797 3030, E-Mail: [adac@adrivo.com](mailto:adac@adrivo.com)

#### ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[www.adac.de/formel-4](http://www.adac.de/formel-4)

[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)

